

Präambel

Die Konvekta AG und ihre Schwester- und Tochterunternehmen im In- und Ausland bekennen sich zu ihrer gesellschaftlichen Verantwortung im Rahmen der unternehmerischen Tätigkeit weltweit. Diese Integritätserklärung zur gesellschaftlichen Verantwortung hält als Leitfaden fest, was dies insbesondere hinsichtlich Arbeitsbedingungen, Sozial- und Umweltverträglichkeit sowie Transparenz, vertrauensvoller Zusammenarbeit und Dialog bedeutet. Die Inhalte dieser Integritätserklärung sind Ausdruck der gemeinschaftlichen Wertebasis aller der Konvekta Gruppe zugehörigen Unternehmen (nachfolgend „Konvekta“ genannt).

Diese Integritätserklärung ist als Selbstverpflichtung konzipiert. Sie begründet dabei aber keine Rechte Dritter. Konvekta möchte hiermit auf die unterschiedlichen Rahmenbedingungen in einem globalen Markt reagieren und sich den Herausforderungen und gesellschaftlichen Erwartungen stellen, die aus der zunehmend vernetzten Zusammenarbeit in den Wertschöpfungsketten folgen. Sie soll den Interessen von Konvekta an fairen, nachhaltigen, verantwortungsvollen und ethischen Handlungsgrundsätzen Nachdruck verleihen.

1 Grundverständnis über Unternehmensführung

Dieser Integritätserklärung liegt ein gemeinsames Grundverständnis gesellschaftlich verantwortlicher Unternehmensführung zugrunde. Dies bedeutet für Konvekta, dass wir Verantwortung übernehmen, indem wir die Folgen unserer unternehmerischen Entscheidungen und Handlungen in ökonomischer, technologischer wie auch in sozialer und ökologischer Hinsicht bedenken und einen angemessenen Interessenausgleich herbeiführen. Konvekta trägt im Rahmen seiner jeweiligen Möglichkeiten und Handlungsräume freiwillig zum Wohle und zur nachhaltigen Entwicklung der globalen Gesellschaft an den Standorten bei, an denen wir tätig sind. Wir orientieren uns dabei an allgemeingültigen ethischen Werten und Prinzipien, insbesondere an Integrität und Rechtschaffenheit und am Respekt vor der Würde des Menschen.

2 Geltungsbereich

- 2.1 Diese Integritätserklärung gilt für alle Niederlassungen und Geschäftseinheiten von Konvekta weltweit.
- 2.2 Konvekta verpflichtet sich, die Einhaltung der Inhalte dieser Integritätserklärung auch bei unseren Lieferanten und in der weiteren Wertschöpfungskette im Rahmen unserer jeweiligen Möglichkeiten und Handlungsräume zu fördern.

3 Grundprinzipien

Konvekta wirkt aktiv darauf hin, dass die im Folgenden genannten Werte und Grundsätze nachhaltig beachtet und eingehalten werden.

3.1 Einhaltung der Gesetze

Konvekta hält die geltenden Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften der Länder ein, in denen wir tätig sind. Bei Ländern mit schwachem institutionellem Rahmen prüfen wir sorgfältig, welche gute Unternehmenspraxis aus dem eigenen Heimatland für verantwortungsvolle Unternehmensführung unterstützend angewandt werden sollte.

3.2 Integrität und Unternehmensführung

Konvekta orientiert sein Handeln an allgemeingültigen moralischen Werten und Prinzipien, insbesondere an Integrität, Transparenz, Rechtschaffenheit, Respekt vor der Würde des Menschen, Offenheit und Nichtdiskriminierung gegenüber der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität.

Konvekta lehnt Korruption und Bestechung im Sinne der entsprechenden UN-Konvention¹ ab. Wir fördern auf geeignete Weise integrires Handeln, verantwortliche Führung sowie Kontrolle im Unternehmen und ergreifen geeignete Maßnahmen, um

¹ Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption von 2003, in Kraft seit 2005

insbesondere die direkte oder indirekte Begehung von folgenden Gesetzesverstößen zu vermeiden:

Diebstahl, Unterschlagung, Betrug, Untreue, Urkundenfälschung, wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen, sowie Verrat von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen und unbefugte Verwertung von Vorlagen oder Vorschriften technischer Art, Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr, Vorteilsgewährung sowie Gewährung von Zuwendungen oder anderen Vorteilen an Mitarbeiter von Vertragspartnern bzw. die Entgegennahme solcher Zuwendungen oder Vorteile.

Konvekta verfolgt seriöse und anerkannte Geschäftspraktiken und einen fairen Wettbewerb insbesondere unter Beachtung der kartell- und wettbewerbsrechtlichen Vorgaben. Im Wettbewerb richten wir uns an professionellem Verhalten und qualitätsgerechter Arbeit aus. Mit den Aufsichtsbehörden pflegen wir einen partnerschaftlichen und vertrauensvollen Umgang.

Mitarbeiter von Konvekta und ihre Angehörigen dürfen keine Geschenke oder andere persönliche Vorteile von Lieferanten, Kunden oder anderen Geschäftspartnern erbitten oder annehmen. Werbematerial und andere Artikel im Wert von höchstens 30,- € / 30,- \$ dürfen angenommen werden, wenn sie freiwillig gewährt werden und ausgeschlossen ist, dass dadurch Entscheidungen des Mitarbeiters beeinflusst werden. Geschenke, die den oben genannten Wert überschreiten, dürfen nicht angenommen werden und der Geschäftspartner ist auf diese Konvekta Integritätserklärung hinzuweisen.

Falls hierzu Fragen bestehen (z. B. in einem internationalen Rahmen, in dem die Zurückweisung eines Geschenks als unhöflich angesehen würde), sollten diese mit dem Vorgesetzten oder dem Compliance-Beauftragten besprochen werden.

3.3 Verbraucherinteressen

Soweit Verbraucherinteressen betroffen sind, hält sich Konvekta an Verbraucherschützende Vorschriften sowie an angemessene Vertriebs-, Marketing- und Informationspraktiken. Besonders schutzbedürftige Gruppen (z. B. Jugendschutz) genießen besondere Aufmerksamkeit.

3.4 Kommunikation

Konvekta kommuniziert offen und dialogorientiert über die Anforderungen dieser Integritätserklärung und über deren Umsetzung gegenüber Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und anderen Interessens- und Anspruchsgruppen. Alle Dokumente und Unterlagen werden pflichtgemäß erstellt, nicht unlauter verändert oder vernichtet und sachgerecht aufbewahrt. Betriebsgeheimnisse und Geschäftsinformationen der Partner werden sensibel und vertraulich behandelt und weder unbefugt an Dritte weitergegeben noch ihnen zugänglich gemacht.

3.5 Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

Konvekta setzt sich für die Förderung der Menschenrechte ein. Wir halten die Menschenrechte gemäß der UN-Menschenrechtscharta² ein. Weiterhin befolgen wir die Kernarbeitsnormen der ILO³, soweit auf diese im Nachfolgenden Bezug genommen wird.

3.5.1 Privatsphäre und Datenschutz

Die Privatsphäre einschließlich der personenbezogenen Daten wird geschützt.

3.5.2 Gesundheit und Sicherheit

Wahrung von Gesundheit und Arbeitssicherheit, insbesondere Gewährleistung eines sicheren und gesundheitsfördernden Arbeitsumfeldes, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

3.5.3 Schutz vor Belästigung

Mitarbeiter werden vor körperlicher Bestrafung und vor physischer, sexueller, psychischer oder verbaler Belästigung oder Missbrauch geschützt.

² Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, UN-Resolution 217 A (III) von 1948

³ ILO = International Labour Organization = Internationale Arbeitsorganisation

3.5.4 Meinungsfreiheit

Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung werden gewährt und geschützt.

3.5.5 Verbot von Kinderarbeit

Das Verbot der Kinderarbeit, d. h. der Beschäftigung von Personen jünger als 15 Jahre, wird beachtet, sofern die örtlichen Rechtsvorschriften keine höheren Altersgrenzen festlegen und sofern keine Ausnahmen zulässig sind.⁴

3.5.6 Verbot von Zwangsarbeit

Das Verbot von Zwangsarbeit wird beachtet.⁵

3.5.7 Entlohnung

Die Arbeitsnormen zur Vergütung, insbesondere hinsichtlich des Vergütungsniveaus gemäß der geltenden Gesetze und Bestimmungen, werden beachtet.⁶

3.5.8 Arbeitnehmerrechte

Das Recht der Arbeitnehmer auf Koalitionsfreiheit, Versammlungsfreiheit sowie auf Kollektiv- und Tarifverhandlungen, soweit dies in dem jeweiligen Land rechtlich zulässig und möglich ist, wird respektiert.⁷

3.5.9 Verbot von Diskriminierung

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden nicht diskriminiert.⁸

⁴ ILO-Konvention Nr. 138 von 1973 und ILO-Konvention Nr. 182 von 1999

⁵ ILO-Konvention Nr. 29 von 1930 und ILO-Konvention Nr. 105 von 1957

⁶ ILO-Konvention Nr. 100 von 1951

⁷ ILO-Konvention Nr. 87 von 1948 und ILO-Konvention Nr. 98 von 1949

⁸ ILO-Konvention Nr. 111 von 1958

3.6 Umweltschutz

Konvekta erfüllt die Bestimmungen und Standards zum Umweltschutz, die seine jeweiligen Betriebe betreffen, und handelt an allen Standorten umweltbewusst. Ausgehend von den Grundsätzen der Rio-Deklaration⁹ gehen wir verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen um.

3.7 Bürgerschaftliches Engagement

Konvekta trägt zur gesellschaftlichen und ökonomischen Entwicklung des Landes und der Region bei, in der wir mit dem jeweiligen Standort tätig sind. Wir fördern entsprechende freiwillige Aktivitäten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

3.8 Umsetzung und Durchsetzung

Konvekta unternimmt alle geeigneten und verhältnismäßigen Anstrengungen, die in dieser Integritätserklärung niedergelegten Grundsätze und Werte kontinuierlich umzusetzen und anzuwenden.

Hinweise für ein vermutetes Fehlverhalten richten Sie bitte an den Compliance-Beauftragten. Jeder Hinweis und alle damit verbundenen Informationen werden vom Compliance-Beauftragten streng vertraulich und auf Wunsch auch anonym behandelt. Für anonyme Hinweise können Sie auch jederzeit die in den Betrieben der Konvekta Gruppe installierten Briefkästen nutzen.

Die Verletzung der Konvekta Integritätserklärung oder anderer Konvekta Regelungen oder Richtlinien führt zu Disziplinarmaßnahmen. Es ist Aufgabe jeder Konvekta-Führungskraft im Unternehmen sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter diese Richtlinie kennen und ihre Bestimmungen einhalten. Führungskräfte, die dieser Verpflichtung nicht nachkommen, müssen auch in diesem Fall mit Disziplinarmaßnahmen und rechtlichen Konsequenzen rechnen.

Vertragspartnern soll auf Verlangen und im Rahmen von Reziprozität über die wesentlichen Maßnahmen berichtet werden, so dass nachvollziehbar wird, wie deren Einhaltung grundsätzlich gewährleistet wird. Ein Anspruch auf Offenlegung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen sowie auf den Wettbewerb bezogene oder sonst schützenswerter Informationen besteht nicht.

⁹ Die 27 Grundsätze der „Rio Declaration on Environment and Development“ von 1992 als Ergebnis der Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung in Rio de Janeiro.

Integritätserklärung

Ursprüngliche Fassung vom 15.11.2012

Schwalmstadt, 30.11.2017

Aufsichtsrat:



Carl Heinrich Schmitt (Aufsichtsratsvorsitzender)



Harald Manz

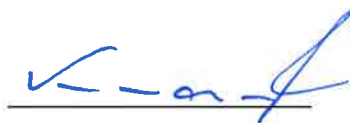


Wilfried Scharny

Vorstand:



Marco März



Horst Knauff



Volker Geisel